

Die Nacherzählung von Berlin

Julie

Berlins Atmosphäre :

Ich habe die Atmosphäre von Berlin geliebt, weil sie locker und entspannt ist : das ist eine „hype“ Stadt. Die Touristen haben nicht das Gefühl von einem stressigen Ort wie Paris. In Berlin gibt es sehr viele Studenten und sie ist zugleich eine sehr aktive Stadt. Es gibt immer viel zu tun, zum Beispiel mit vielen Museen für jeden Geschmack und das ist eine historische Stadt also gibt es viele Monumente wie das Brandenburger Tor Berliner Dom usw. Obwohl Berlin nicht so schön aussieht, wenn wir wirklich die Stadt kennen wollen, haben wir in der kleinen Stassen zu suchen und wir können immer etwas Zaubereres und unerwartet finden. Man findet zum Beispiel oft Secondhand Shops oder Büchereien in den vielen Hinterhöfen der Häuser.

Lieblings Führung :

Meine Lieblingsführung war die Bernauer Strasse. Die Guide war super interessant, sie hat uns viel beigebracht, ferner war es einen richtiger Austausch.

Ich fand die Gedenkstätte der Berliner Mauer super gut gefasst. Wir konnten die Grenze zwischen Ost und West Berlin sehen und uns vorstellen, wie es war, durch eine Grenze in der Mitte der Stadt abgegrenzt zu sein. Ich hatte das Gefühl richtig klein und machtlos zu sein. Dieses Mauer Stück erinnerte mich an die Anfälligkeit der Welt. Und diese Führung 1,4 Kilometern Länge entlang des ehemaligen Grenzstreifens war eindrucksvoll und bewegend.

Mit den Gittern hatten wir die richtige Darstellung von der Mauer, aber wir konnten trotzdem dadurch die Barriere sehen und laufen. Ich finde, dass wir eine interessante Interpretation machen konnten : der Mauer steht immer da aber nur symbolisch, daher hilft sie den Zeugen ihre Schmerzen zu verheilen zu können. Das liess auch eine Authentizität für die zukünftige Generation zu.

Also die Reise hat mir super gut gefallen, ich habe viel gelernt über die deutsche Geschichte. In Berlin gibt es viel mit Geschichte zu tun also vielleicht werde ich in der Zukunft in Berlin Studieren.